

Goltenbusch Kurier

Vereinszeitung des SV Bommern 05

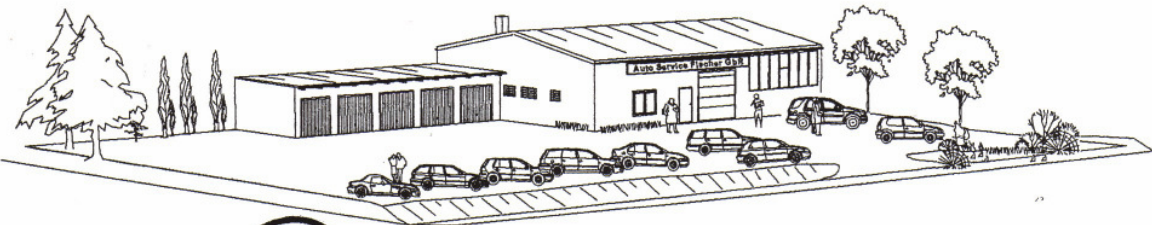


Eines unserer jüngsten
Ehrenmitglieder
Gerd Hartmann

Ausgabe 2/2007

	<i>Inhaltsverzeichnis</i>			<i>Unsere Werbepartner</i>
2	Inhaltsverzeichnis/Werbepartner		2	Auto Fischer
3	Grußwort Gerd Hartmann		3	Physiotherapie Michler
4	Jahreshauptversammlung		4	
5	Jahreshauptversammlung		5	Heizung Sanitär Ovenhausen
6	Jahreshauptversammlung		6	Restaurant Bommerbank
7	Jahreshauptversammlung		7	Mecklenburgische Versicherung
8	Lotto im Verein		8	Lotto Toto Mühling
9	Ah/AL Stadtmeisterschaft		9	English for Fan Pat Hope
10	Osterfeuer 2007		10	Hotel-Restaurant Stöter
11	Pächter gesucht		11	Freizeitbad Heveney
12	Goltenbusch Kurier international		11	Dachdecker Moradin und Bommern Optik
13	Goltenbusch Kurier und Jugend		13	Fugentechnik Gontrup
14	Interview Friedbert Sczech		14	
15	Interview Friedbert Sczech		15	Hörgeräte Akustiker Rybarsch
16	Kommentar		16	Augenoptiker Vladar
17	Stadtwerke		17	Stadtwerke
18	Förderkreis		18	Raumausst. Kessler und Grabmale Wiegold
19	Impressum		19	Schreinerei und Bestattungen Lauterbach
20	Anzeige Gerhartz und Ostermann		20	Gerhartz und Ostermann

Wir danken allen Werbepartnern, die das Erscheinen dieser Zeitung erst möglich machen.





Gebrauchtwagen
Mit Qualität und Sicherheit

Auto - Service Fischer GbR

Heiner Fischer, Kfz-Meister Niklas Fischer, Kfz-Techniker-Meister

Reparatur aller Fabrikate

 **AU sofort**
 **HU Prüfstelle** - tägliche Termine • Inspektion - Unfallbeseitigung
• Auspuff - Bremsen - Kupplung - Stossdämpfer • Reifen - Räder - Achsvermessung
Klima-Service

58454 Witten • Mewer Ring 5
Tel. 02302 / 42 00 50 • Fax. 02302 / 42 00 52

Grußwort des Ehrenmitgliedes Gerd Hartmann.

Am 2.März 2007 wurde mir auf der JHV der Fußballabteilung unseres Vereins die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Ehrenmitglied unseres Vereins wird man nach 50 Jahren Vereinszugehörigkeit. Diese Ehrung gibt mir Anlass einen Rückblick zu wagen.

Aufgenommen in den Verein hat mich im Jahr 1957 Otto Rühl. Er sprach auch gleich die Bitte aus, ihn in der Jugendarbeit zu unterstützen. Die Zusage viel mir damals nicht schwer.

Es waren 1957 drei Jugendmannschaften zu betreuen:

A.- B.- und C.-Jugend

Einige Sportkameraden die damals mit dem Fußballspielen begannen, sind heute noch für den SVB 05 tätig.

Meine Entwicklung ging dann weiter, und ich stellte mir neue Herausforderungen.

Es begann die Mitarbeit in der Senioren-Abteilung. Es war gar nicht so einfach mich mit meinen Vorstellungen gegen die „Altvorderen“ durchzusetzen. Als Beispiel für die Schwierigkeiten war mein mehrmaliger Versuch eine Führungsposition im Vorstand zu übernehmen. Erwähnen möchte ich aber auch die vielen netten Sportkameraden, welche ich in den Jahren kennen gelernt habe, und die meine Entwicklung positiv beeinflusst haben.

Stellvertretend für viele möchte ich unseren damaligen 2.Vorsitzenden Dr. Hans Kutsch nennen.



Die weiteren Jahre sind wie im Fluge vergangen.

Einige meiner Weggefährten mit denen ich immer gerne zusammen gearbeitet habe sind leider viel zu früh verstorben.

Stolz war ich als Abteilungsleiter der Fußballabteilung, dass es im Jahr 1980 der 1.Mannschaft gelang in die Bezirksklasse aufzusteigen. Über Jahre konnten wir mit einer guten Mannschaft in dieser Klasse mithalten. Zu dieser Leistung beigetragen hat viel Idealismus und gut geleistete ehrenamtliche Tätigkeit. Leider verlieren diese Eigenschaften in der heutigen Zeit immer mehr an Bedeutung.

Dass es uns zurzeit sportlich nicht so gut geht, ist hinlänglich bekannt. Aber ich weiß auch, dass an einer sportlichen Verbesserung gearbeitet wird.

Dazu wünsche ich dem jetzigen Vorstand des SV Bommern 05 und dem Förderverein für die Erstellung eines Rasenplatzes in Bommern die nötige Kraft und Energie sowie viel Glück.

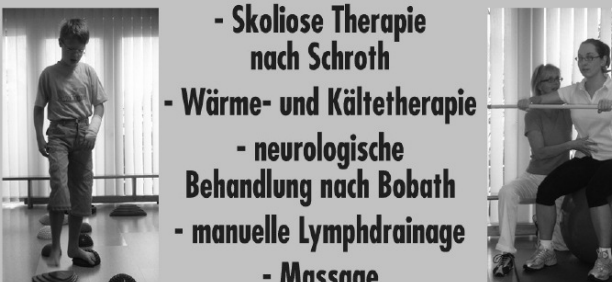
Als letztes bedanke ich mich beim Redakteur des Goltenbusch Kurier für die Möglichkeit diese Gedanken niederzuschreiben und zu veröffentlichen.

Gerd Hartmann

Physiotherapie Thomas Michler

- Skoliose Therapie nach Schroth
- Wärme- und Kältetherapie
- neurologische Behandlung nach Bobath
- manuelle Lymphdrainage
- Massage

Bodenborn 66b in 58452 Witten-Bommern
Tel.: 02302 - 338 38



Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung

Am Freitag 02.03.2007 konnte der 1.Vorsitzende U.Haß ca. 50 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung im "Haus Wandt" begrüßen. Ganz besonders begrüßte er die anwesenden Ehrenmitglieder, den langjährigen Schiri des SV Bommern 05, H.-G.Bracht und die anderen Jubilare.

Nach der Verlesung des Protokolls der JHV 2006 stand als Punkt 4 der Tagesordnung "Ehrungen" auf dem Programm. Hier kam es sicherlich zu einem Novum in der 100jährigen Geschichte unseres Vereins, galt es doch 13 Jubilare (in Worten dreizehn!) für lange und verdienstvolle Mitgliedschaft im SV Bommern 05 zu ehren.

Im Folgenden waren dies:

Für 25jährige Mitgliedschaft:

Andreas Steger und Hans-Günter Bracht

Für 50jährige Mitgliedschaft:

Gerd Hartmann, Hans-Ulrich Baumann

Jürgen Leinhos und Hugo Küper

Für 60jährige Mitgliedschaft:

Heribert Armbrust, Heinz Avermann

Robert Harder u. Erich Steinkopf (entschuldigt)

Für 70jährige Mitgliedschaft:

Winfried Disse, Otto Rühl und

Hans-Joachim Welwei (entschuldigt)

Der 1.Vorsitzende bedachte jeden der zu ehrenden Mitglieder mit einer kurzen Laudatio. Er überreichte dann die Ehrennadeln, Urkunden und selbstverständlich den "Bommern-Schal". U.Baumann, G.Hartmann, J.Leinhos und H.Küper wurden, einer langen Tradition folgend, zu Ehrenmitglieder des Vereins ernannt.. Die Anwesenden beglückwünschten die Jubilare mit lang anhaltendem Applaus.



Von links nach rechts: O.Rühl, R.Harder, W.Disse, H.Armbrust, G.Hartmann, H.Avermann, U.Haß, J.Leinhos, U.Baumann, A.Steger, H.-G.Bracht.

(Es fehlen: H.-J.Welwei, W.Disse und H.Küper.)

Anschließend gab der Vorsitzende ein kurzes Resümee des Jahres 2006. Er stellte fest, dass für ihn das „Highlight“ des Jahres die Gründung des Fördervereins Fußball als erster Schritt zur Realisierung des Projekts Kunstrasen war.

Detlef Schönrock berichtete in seinem Geschäftsbericht über die sportlichen Aktivitäten des letzten Jahres. Die 1.Mannschaft konnte nach der Relegation den Klassenerhalt in der Kreisliga A schaffen. Die Verpflichtung von Lars Kerwel als Trainer sorgte sicherlich auch für frischen Wind.

Leider blieben die sportlichen Erfolge in der laufenden Saison, etwas hinter den Erwartungen zurück, doch sind alle davon überzeugt, dass es am Ende wieder reicht. Die Abmeldung der 2.Mannschaft bedauerte er sehr, jedoch ließen im letzten Sommer die personellen Probleme dem Vorstand keine andere Wahl.

Kirsten Burckhardt berichtete dann aus der AH-Abteilung. Sie stellte fest, dass es hier einen erfreulichen Zulauf gegeben hat, was sich auch in den sportlichen Erfolgen zeigt.

Unter TOP 6 verliest Elke Walter den Kassenbericht. Hier wurde deutlich, dass trotz der hohen „Altlasten“ die Finanzlage des SVB 05 langsam aber stetig besser wird und die Kassiererin und auch der Vorstand positiv in die Zukunft sehen.

Dies bestätigten auch die Kassenprüfer durch K.Algermisen in dem Bericht und lobten ausdrücklich die gute und korrekte Kassenführung. Zum Abschluss des Berichtes beantragten sie die Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes. Diesem Antrag stimmte die Versammlung einstimmig zu.

Nach der, im letzten Jahr verabschiedeten, neuen Abteilungsordnung, muss jährlich ein neuer Vorstand gewählt werden. Für die durchzuführende Wahl des 1.Vorsitzenden wurde H.E.Jung zum Versammlungsleiter gewählt. Er lobte die Arbeit des Vorstandes und sprach der Vereinsführung im Namen der Anwesenden seinen Dank aus. U.Haß stellte sich zur Wiederwahl des 1.Vorsitzenden und wurde einstimmig wieder gewählt. Er bedankte sich für das Vertrauen und führte weitere Wahlen durch. Diese ergaben folgendes Ergebnis:

Geschäftsführender Vorstand:

1.Vorsitzende:	U.Haß
2.Vorsitzende:	J.Leuschner
1.Geschäftsführer:	D.Schönrock
1.Kassiererin:	E.Walter

Erweiterter Vorstand:

2.Geschäftsführer:	M.Rohleder
2.Kassierer:	M.Rohleder
Pressereferentin:	N.Leuschner
Ehrenbeauftragter:	D.Schönrock
AH-Obfrau:	K.Burckhardt
Jugendleiter:	H.Czarnecki
Beisitzer:	U.Baumann, G.Hartmann, J.Zöllner, R.Albrecht und H.Reppel
Kassenprüfer:	R.Rieger und K.Algermisen

Alle gewählten nahmen ihr Amt an.

Als vorletzter TOP wurde der Punkt „Anträge“ behandelt. Hier lag ein Antrag des Vorstandes auf eine zweckgebundene Beitragserhöhung zur Realisierung des „Projekt Kunstrasen“ vor. Nach ausführlicher Diskussion, in deren Rahmen vom Vorstand auch konkrete Zahlen zur Realisierung des Projektes benannt wurden, stimmte die Versammlung mit großer Mehrheit dem Antrag zu. Damit legitimierte die Versammlung den Vorstand zur Durchführung des „Projekt Kunstrasen“.

Ab 1.1.2007 werden folgende Beiträge erhoben:

Erwachsene ab 18. Lebensjahr:	94,00€
Rentner und Erwachsene über 65 Jahre:	64,00€
Schüler, Azubi, Studenten ab 18 Jahre:	56,00€
Kinder bis 17. Lebensjahr:	60,00€
Familienbeitrag:	125,00€
Grundwehr-/Zivildienstleistende:	frei
Ehrenmitglieder:	frei

Unter dem TOP „Verschiedenes“ stellte U.Haß noch einmal „Lotto spezial“ vor und bat die Mitglieder um rege Teilnahme, da mit jedem Tipp dem Verein pro Woche 0,55€ bzw. 1,10€ ausgezahlt werden. Im Jahr 2006 wurden durch die z.Zt. 8-10 Mitglieder immerhin „erwirtschaftet“!

Der 1.Vorsitzende machte dann noch einmal Werbung für den Förderverein. U.Baumann unterstützte diesen Appell und betonte, dass ohne finanzielle Unterstützung über den Förderverein die zu erbringenden Eigenleistungen des Vereins nur schwer realisierbar sind. Er berichtete weiter (in seiner Funktion als Schriftführer des Fördervereins), dass der Förderverein mittlerweile im Vereinsregister des AG Witten eingetragen ist und die Finanzverwaltung die Gemeinnützigkeit anerkannt hat. Der Verein hat im Moment 75 Mitglieder und hofft, in Kürze das 100. Mitglied begrüßen zu können. Zum Abschluss stellt er dann noch kurz geplante Aktivitäten, die der Förderverein in Kooperation mit der Fußballabteilung durchführen will, vor.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgten, schloss der 1.Vorsitzende um 21,45 Uhr die Versammlung.

Uli Haß

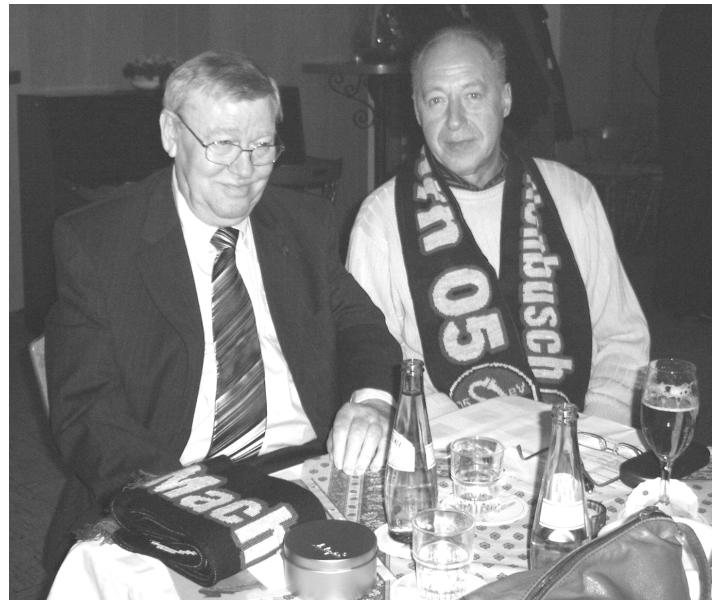


Ovenhausen
Heizung • Sanitär

Meisterbetrieb
für Heizung • Sanitär • Öl- und Gasfeuerung
Beratung • Planung • Montage • Service

Schlagbaumstraße 16 • 58456 Witten
Tel.: (0 23 02) 93 21 36 • Fax: (0 23 02) 94 18 18
e-mail: kaiovenhausen@web.de

Bilder von der Jahreshauptversammlung



Restaurant Bommerbank

– Wir bieten Ihnen Neu-Deutsche Küche –
Genießen Sie ein Essen in gemütlicher Atmosphäre
Warme Küche von 17-22 Uhr

Samstags, sonntags und an Feiertagen durchgehend von 12 - 23 Uhr geöffnet.

Jeden Montag:

Reibeplätzchen mit Apfelmus 5,- €

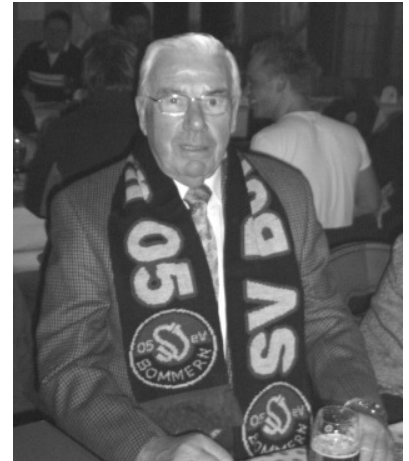
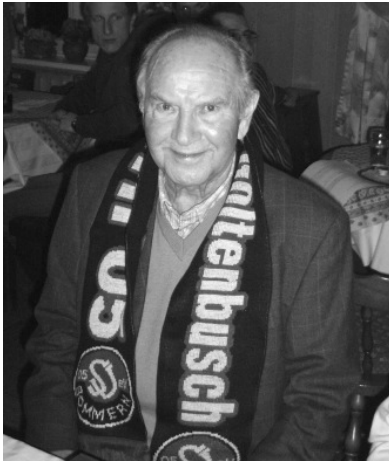
Essen Sie soviel Sie mögen.

Für Festlichkeiten jeglicher Art, z. B. Hochzeiten, stellen wir Ihnen gerne unsere Räumlichkeiten bis 60 Personen zur Verfügung. – kein Ruhetag –



Friesenstr. 7 • 58452 Witten • Tel.: 023 02/39 96 71

Bilder von der Jahreshauptversammlung



(Die Laudatio zu den geehrten Jubilaren wird in der nächsten Ausgabe des Goltenbusch Kurier veröffentlicht)



**Generalvertretung
Uwe Rittinghaus**

Röhrchenstr. 22 58452 Witten
Telefon: 02302/91 30 33

**Gut gelaunt sind
unsere Kunden mit
der
Mecklenburgischen
Sorglos-
Autoversicherung.**

Keine Km-Begrenzung,
keine Auflage, wer das
Fahrzeug fahren darf
usw., zu überzeugend
günstigen Beiträgen.



M Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE



Was bringt „LottoSpezial-für mich und meinen Verein“?

Interview mit Hans-Ulrich Baumann, SV Bommern 05

Die Vereinszeitung des SV Bommern 05 bietet ein gutes Forum, „LottoSpezial-für mich und meinen Verein“ als gemeinnützige Spielidee von LandesSportBund und WestLotto den Mitgliedern des Vereins vorzustellen. Im Interview zu Absicht und Erfolg mit „LottoSpezial“ steht der Redakteur des Goltenbusch Kurier, Ulli Baumann, Rede und Antwort.

WestLotto: *Wie viele Mitglieder Ihres Vereins beteiligen sich bereits an „LottoSpezial“?*

H.U.Baumann:

Inzwischen beteiligen sich zwar erst 7 Teilnehmer unseres Vereins, aber das Interesse an der Gewinngemeinschaft wächst.

WestLotto: *Wie unterstützen Sie diese Initiative?*

H.U.Baumann:

Ich werde jedes volljährige Vereinsmitglied unseres SV Bommern 05 noch einmal auf „LottoSpezial“ ansprechen und die Abläufe und Vorteile für den Teilnehmer wie für den Verein erläutern. Außerdem möchten wir die Angehörigen unserer Vereinsmitglieder wie z.B. die Eltern unserer jugendlichen Mitglieder zum Mitmachen ermuntern.

WestLotto: *Welche Finanzmittel fließen durch die Teilnahme der 7 Teilnehmer dem Verein durch WestLotto bereits jetzt schon zu?*

H.U.Baumann:

Im Augenblick erhält unser Verein von WestLotto rund 350 Euro jährlich. Dieser Betrag lässt sich durch die Teilnahme weiterer Mitspieler aus dem Kreis unserer Mitglieder, aber auch durch die Teilnahme von Familienmitgliedern und Freunden sicher vervielfachen. Wer freimütig auf die Vorteile von „LottoSpezial“ angesprochen wird und Sinn und Zweck der Spielidee erst einmal verstanden hat, macht sicher mit, im eigenen Interesse und im Interesse unseres Vereins.

WestLotto: *Was wird mit dem Geld, das der Verein durch die Teilnahme an „LottoSpezial“ von WestLotto erhält, finanziert?*

H.U.Baumann:

Wir möchten gerne bald einen Kunstrasenplatz bauen, um unseren ca. 160 Jugendlichen bessere Spielmöglichkeiten als z.Zt. auf roter Asche geben. Da die Sponsorengelder natürlich nicht reichen, versuchen wir auch mit „LottoSpezial“ einen Teil zur Finanzierung dazu zu tun.

WestLotto:

Vielen Dank, Herr Baumann. Zusammengefasst sind dies noch einmal die persönlichen Vorteile für jeden einzelnen Mitspieler.

- „LottoSpezial“ kombiniert insgesamt 161 Tipps bei Lotto und Spiel 77 zu einem günstigen Pauschalpreis von 3,50 Euro pro Ziehung.
- Darunter ein persönlicher Lottotipp mit sechs eigenen Zahlen, der die ungeteilte Chance auf den Jackpot eröffnet.
- Weitere 100 Lotto-Gemeinschaftstipps bieten die Chance häufig zu gewinnen.
- Ein Anteil an 20 Losnummern beim Spiel 77 rundet das Angebot ab.
- Nicht zu vergessen: WestLotto überweist regelmäßig 55 Cent pro Teilnahme und Ziehung an den Verein.

Bitte Beilage beachten!!!!!!

www.lottospezial.de info@westlotto.com

LOTTO-TOTO
 TABAKWAREN • ZEITSCHRIFTEN
 SCHREIBWAREN • SCHULBEDARF
 SPIELWAREN + VIELES MEHR
Ute Mühlhng
 Bommerfelder Ring 94 (Ladenstraße) 58452 Witten
 Tel.: (02302) 3 06 88
 Tel. Privat: 3 11 15

Sprüche

„Ich habe mit dem Rücken ein bisschen Probleme, wenn der Uli mir bei den Toren immer um den Hals fällt.“

(Bayern-Trainer Ottmar Hitzfeld auf einer Pressekonferenz über seinen Gesundheitszustand)

Hallenstadtmeisterschaft der AH/AL 2007

Ein erfolgreiches Wochenende erlebten die AH- und AL-Spieler unseres Vereins bei den diesjährigen Stadtmeisterschaften in der Halle am 17. und 18. März.

In den letzten Jahren lief es bei unseren „Alten Herren“ meistens nicht so gut in der Halle. Deswegen gingen wir auch nicht mit sehr hohen Erwartungen in dieses Turnier. In einer sehr starken Vorrundengruppe mit:

TuRa Rüdinghausen, TuS Heven, Portugal SV Spielgemeinschaft Witten 92 und TuS Stockum setzten wir uns souverän als Gruppenerster durch. Dabei schlugen wir sogar den späteren Überraschungssieger Portugal SV.

Leider mussten wir uns dann im Halbfinale knapp der DJK TuS Ruhrtal geschlagen geben.

Im Spiel um Platz drei einigten wir uns mit dem SF Schnee auf ein 9 Meter schießen, in dem wir unglücklich unterlagen.

Das Endspiel gewann der Portugiesische SV klar gegen TuS Ruhrtal mit 4:0.

Alles in allem können wir aber mit unserem 4. Platz sehr zufrieden sein. Das sichere Auftreten unserer Truppe in der Vorrunde war äußerst positiv. Auffälligste Akteure waren Stefan Otto, Jörg Leuschner und Lars Kerwel der sich wieder einmal als große Verstärkung für uns erwies.

Diesem hervorragenden Auftritt der Alt-Herren-Mannschaft wollte die Altliga Mannschaft natürlich noch Toppen. Leider gelang uns der Start ins Turnier überhaupt nicht. Nach der Auftaktniederlage gegen SF Schnee und dem anschließenden Unentschieden gegen die SG Witten/Annen machte sich schon teilweise Resignation und schlechte Laune breit. Auch die aufmunternden Worte und die tatkräftige Unterstützung unserer weit angereisten Fans (Totze und Sandra aus Dortmund und Jürgen und Gabi Laumann aus dem Westerwald trugen nicht sonderlich zu besserer Stimmung bei.

Erfreulicherweise nutzten aber die Verantwortlichen Dieter Bornemann als Betreuer sowie Klaus Algermissen als Spielertrainer und Günter Burckhardt als Spielführer die Pause zum 3. Spiel und fanden eindringliche Worte um die Mannschaft wach zu rütteln. Außerdem stießen ab dem 3. Spiel Stefan Reese und Günter Kremer dazu, die unser Spiel sehr belebten.

Diese Pausenpredigt hatte wohl die richtige Wirkung. Die nächsten drei Spiele gegen die SG Witten 92/30, TuS Stockum und TuRa Rüdinghausen wurden souverän gewonnen. Mit diesen Siegen wurden wir dann doch noch Gruppenzweiter und trafen im Halbfinale auf SF Durchholz. Diese Spiel konnten wir mit einer tollen kämpferischen Leistung gegen die favorisierten Durchholzer mit 1:0 gewinnen. Im Finale trafen wir auf den Hammerthaler SV, der mit einigen schuß- und konterstarken Spieler antrat. Unsere Mannschaft zeigte aber eine hervorragende mannschaftliche Geschlossenheit und wollte unbedingt Turniersieger werden. Trotz der Hammerthaler 1:0 Führung und mehrerer guter Chancen, die alle von Michael Karmienke hervorragend pariert wurden, konnte das Spiel durch die Tore von R. Hesse, G. Burckhardt und St. Kiffmeier verdient mit 3:1 gewonnen werden.



Hurra – Stadtmeister 2007

Leid tun konnte einem nur der Ausrichter der SV Herbede. An beiden Tagen war der Besuch erschreckend gering. Auch von Bommeraner Seite waren außer den ganz Treuen kaum Interessierte erschienen. Um diese Stadtmeisterschaften in der Halle zu erhalten, sind jetzt wieder die Vereine und die Fachschaft gefragt.

Wäre doch schade, wenn wir diesen Titel im nächsten Jahr nicht verteidigen könnten.

Kiki.

English for Fun

Pat Hope

Bommerholzer Str. 17e
58452 Witten

Tel: 02302 933820
oder 016098430630



E-mail: pathopegb@aol.com

Englisch für Kinder von 4 bis 11 Jahren und Erwachsene

Osterfeuer 2007

Auch in diesem Jahr fand wieder ein Osterfeuer auf unserem Sportplatz „Am Goltenbusch“ statt. Auch wenn die Auflagen der Stadt Witten vorgegeben waren, so wurde das Osterfeuer auf unserer Platzanlage wieder genehmigt. In diesem Jahr hatte der Wettergott ein Einsehen und es blieb trocken und es waren auch angenehme Temperaturen.

Als unser Heizer „Manni“ gegen 18,30 Uhr das Feuer ansteckte waren ca. 300 Leute erschienen. Da es in den letzten Tagen nicht geregnet hatte, loderte das Feuer schnell in der richtigen Höhe. Erfreulicherweise waren viele junge Eltern mit ihren Kindern gekommen. Die Kiddys hatten schnell raus, dass mehr Holz auf das Feuer musste. So streiften sie durch den Rand des Sportplatzes um weitere Zweige, Äste und sogar armdicke Baumstämme zu suchen und diese dann in das Feuer zu werfen. Hier ein Lob den Verantwortlichen: Um das Feuer war mit Flatterband ein sicherer Abstand gespannt, so dass keine Kinder in die Nähe des Feuers kommen konnten.



Während die Kinder Spaß am Feuer hatten, wurde es am Bierwagen immer voller.



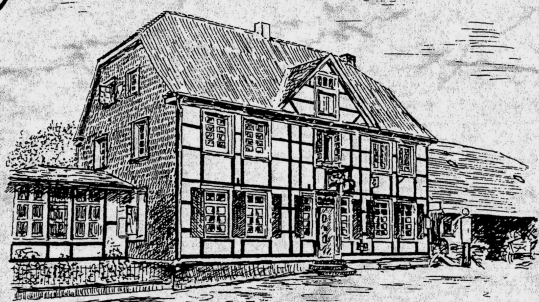
Aber die AH/AL Besatzung hatte alles im Griff und es wurde zügig gezapft und bedient. Auch der Grill mit der Besatzung Detlef Schönrock und Stefan Otto kam aus dem Schwitzen nicht heraus, und das lag nicht nur an der Temperatur des Grills.

Zum guten Gelingen des Osterfeuers spielte unsere Haus Kapelle „Los Spectacolos“ auf. Dass dieses nicht nur Musik für die Älteren war, zeigten auch die ganz kleinen, die vor der Kapelle tanzten.

Leider vermisste der Goltenbusch Kurier Redakteur unsere vielen passiven Mitglieder, die an diesem Abend einmal wieder die Möglichkeit verpasst haben alte Erinnerungen aufzufrischen.

Allen ehrenamtlichen Mitgliedern sei an dieser Stelle noch einmal für den tollen Einsatz dieser gelungenen Veranstaltung gedankt.

HUB



Hotel - Restaurant
Am Stöter

Gepflegte Gemütlichkeit am Kaminfeuer.
Es erwartet Sie:

- deutsch/westfälische Küche
- Steak-, Fisch- und Wild-Spezialitäten
- selbst gebackener Kuchen

Das traditionelle Familienunternehmen steht für herzliche Gastlichkeit und freundlichen Service.

Familie Drenhaus
Bommerholzer Straße 107
58456 Witten-Bommerholz
Tel./Fax (0 23 02) 7 36 04
– Donnerstag Ruhetag –



Stauder.

Pächter für unser Vereinsheim gesucht!

Wir bieten selbstständiges handeln und nette Sportkameraden als Gäste.
Vermietung für Feierlichkeiten für ca. 50 Gäste ist gegeben.
Interessenten können sich an folgende Vorstandsmitglieder wenden:

Ulrich Haß	02302-32731
Detlef Schönrock	02302-32211
Jörg Leuschner	02302-47761



Geburtstage unserer Vereinsmitglieder von Mai bis September.

Ab runde 35 – 40 – 45 – und älter

28.04. Mike Stobinski	(40)
17.05. Otto Rühl	(85)
27.05. Uwe Kirsch	(60)
17.07. Emil Brinkhoff	(80)
29.08. Gernot Schulze	(45)

Freizeitbad Heveney

Die Therme im Ruhrtal

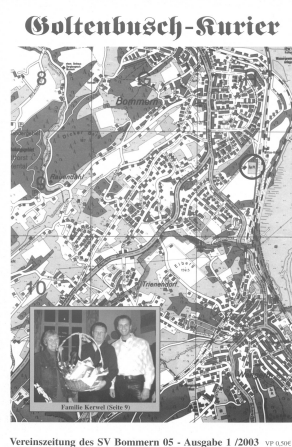


Informationen: Querenburger Str. 35, 58455 Witten
Tel.: 02302/56263, www.kemnadersee.de

Goltenbusch Kurier International

Als im Jahr 2003 die Idee geboren wurde eine Vereinszeitung zu machen, gab der Sportkamerad Horst Große-Herzbruch eine Anzeige in einer Wittener Tageszeitung auf, dass wir eine Mitarbeiterin für diese Vereinszeitung suchen.

Auf diese Anzeige meldete sich Frau Marlies Kittel, die früher im Zeitungswesen tätig war. Das diese Frau eine Glücksgriff für unsere Vereinszeitung war, stellte sich in den weiteren Ausgaben heraus. Die Zeitung wurde immer profihafter und durch die Anzeigenwerbung von Frau Kittel gelang es, nicht unerhebliche Einnahmen für den Verein zu bekommen.



Heute ist diese Vereinszeitung ein wichtiger Bestandteil unseres Vereinslebens. Vor allen Dingen die älteren, passiven Mitglieder werden informiert, was im Verein geschieht.

Auch Vereinsmitglieder und ehemalige Mitglieder, die nicht mehr in Witten wohnen, bekommen diese Zeitung und freuen sich immer wider etwas Neues von **ihrem** SV Bommern 05 zu hören.

Im Norden Deutschlands, in der Lüneburger Heide, wohnt unser Ehrenmitglied Günter Sarrazin, der sich regelmäßig für die Zusendung bedankt.

... Ihnen steig ich gern aufs

„Ihr Dachdecker“

G. MORANDIN

Dachdeckermeister

seit über 75 Jahren

58300 Wetter (Wengern)

Nansenstraße 25
Telefon 0 23 35/7 23 17
Fax 0 23 35/7 36 78



Im Süden Deutschlands in Eching wohnt unser ehemaliges Mitglied Lothar Woiczikowski. Beim Treffen der „Ehemaligen“ im Jahr 2006 hat er uns gebeten, ihm doch regelmäßig den Goltenbusch zu senden. Tun wir doch gerne.



Ebenfalls im Süden der Republik wartet unser Mitglied Hardy Unterberg, der beruflich, zwischen Deutschland und Brüssel pendelt, viermal im Jahr gespannt auf Nachrichten vom SVB 05.



In den Westerwald schicken wir regelmäßig unserem Vereinsmitglied Jürgen Laumann den Goltenbusch Kurier. Seiner, so die Aussage von Jürgen, nach dem Kicker, wichtigste Sportlektüre.

Bommern Optik

Brillenmode & Kontaktlinsen
Filiale von Optic Bongers oHG.

Inhaber: Doris Drevermann & Bernd Bonow

Bodenborn 37 • 58452 Witten • Tel: 02302/ 9787644
Steuernummer: 348 5890 7075 • IK Nr.: 310573398

Seit Ende des Jahres 2006 ist der Goltenbusch Kurier nun auch international geworden.

Michael Stegemann war im Februar ganz überrascht, dass er, der jetzt aus beruflichen Gründen in Irland lebt, plötzlich eine Zeitung aus der alten Heimat Bommern bekam.. In einem netten Brief hat er sich für die Zusendung bedankt und dem SV Bommern 05 alles Gute gewünscht.



Einen noch weiteren Weg nimmt inzwischen der Goltenbusch Kurier um zu einer ehemaligen Spielerin der Damenmannschaft zu gelangen. Michaela Fork-Böhle lebt jetzt in Kanada und freut sich immer wieder über Post aus der Exheimat.



HUB

Elastische Fugentechnik Gontrum

Naturstein – Teppich aus Quarz-Marmor/Granit für:
 • Wohnungen, Büros, Treppen und Wände
 – Sanitär- / Marmor- / Bau „Dicht Fix“ und Dachdeckersilikone –

**Baukleber · Spezialschaum 2K ·
 Parkettversiegelung · Acryl-Fugendicht**

• Beschichtung von Flachdächern / Garagen /
 Terrassen / Balkone streichbar
 • Dichtungsband / Tackband: 7,5 – 10 – 15 mm
 • Rundband und Kontibänder

ESKA-DRAIN: Innovation für Balkone und Terrassen
 – Alle Produkte ab Geschäft Witten –

Witten • Augustastraße 6 • www.eftg.de
 Telefon/Fax 0 23 02/5 66 52 • Mobil 0173/2 1163 54

Aus der Jugend

Mit dem Sonderpreis für die fairste Mannschaft wurde die F1-Jugend bei der diesjährigen Hallenstadtmeisterschaft ausgezeichnet.

Obwohl es, trotz zweier Siege in der Vorrunde knapp nicht zum Einzug ins Halbfinale reichte, freuten sich die Kicker über einen Gutschein in einer Bochumer Soccer Halle.



Beim Bundesliga-Tippspiel in der Zeitung „Witten Aktuell“ gewann unsere Jugendabteilung den

1.Preis

einen Trikotsatz vom Hause „Saturn“



Auch wenn es in der jetzigen Saison nicht so gut läuft, mach weiter so Ralph!!!!!!!

Beim FC Bayern München gibt es einen neuen Strafenkatalog!

Wer z.B. einen Elfmeter verschießt, muss eine Woche lang Olli Kahn striegeln.

Interview
mit dem Erfolgstrainer der 70er Jahre
Friedbert Sczech



Friedbert Sczech wurde am 28. Januar 1936 in Esborn geboren und wohnt seit 1971 in Wengern. Bis zu seinem Ruhestand im Jahre 1996 war er beruflich als Konstrukteur tätig.

Go-Ku: Wo hast du mit dem Fußballspielen begonnen?

F.Sczech:

Alles hat 1947 begonnen, als Jugendspieler beim TuS Esborn. Dann habe ich in der 1. Mannschaft gespielt und zum Schluss noch in der AH Mannschaft des TuS Esborn.

Go-Ku: Wann begann deine Laufbahn als Trainer?

F.Sczech:

Ich habe als Spielertrainer von 1965 bis 1972 beim TuS Esborn die 1. Mannschaft geleitet, und habe mit der Mannschaft 3 Meisterschaften und den Aufstieg in die Bezirksklasse geschafft. Danach wollte ich mich verändern. Als mein damaliger Arbeitskollege Günter "Jacky" Sarrazin davon erfuhr wurden schnell Kontakte über Gerd Hartmann nach Bommern geknüpft und ich wurde dort von 1972 bis 1976 als Trainer für die beiden Seniorenmannschaften verpflichtet.

Nach einer Zwischenstation von 1976 bis 1979 beim FC Silschede, ebenfalls mit 1 Meisterschaft, kam ich dann von 1979 bis 1984 wieder nach Bommern.

Danach habe ich noch von 1984 bis 1986 den FC Witten 92 trainiert und war zum Abschluss 1986 bis 1988 beim TuS Wengern tätig, ehe ich mit 52 Jahren meine Laufbahn beendete.

Go-Ku: In welchem Jahr hast du mit dem SV Bommern 05 den Aufstieg in die Bezirksklasse feiern können?

F.Sczech:

Das war in der Saison 1979/80. Wir hatten auch in den ersten Jahren in der Bezirksklasse eine TOP-Mannschaft, die heutzutage in der Landesliga gut mithalten könnte. Hätten damals einige Leistungsträger mehr Eigendisziplin und Selbstkontrolle gezeigt, wäre ein weiterer Aufstieg möglich gewesen. Auch in meiner Bommeraner Tätigkeit von 1972-1976 hätte es mit dem Aufstieg geklappt wenn die Meisterschaft nicht am „Grünen Tisch“ für den TuS Heven entschieden worden wäre. So wurden wir 1975/76 mit einem Punkt Rückstand nur Zweiter.

Go-Ku: Auf was führst du diesen Erfolg zurück?

F.Sczech:

Wir hatten damals eine gute Mischung aus älteren und jungen Spielern, die sich des Erfolges wegen zerrissen haben. Da wir viele gute Spieler im Kader hatten war es nicht so einfach, wenn ich mal einen Spieler nicht berücksichtigen konnte. Dann waren viele Einzelgespräche erforderlich um die Ersatzspieler bei Laune zu halten.

Außerdem hatte ich in meinem Rücken einen guten Vorstand mit den Sportkameraden. H.Pfalz, G.Hartmann, U.Baumann und vor allen Dingen F.Altenhain.

Dazu kamen noch die Betreuer H.Hagenkötter (der mehr machte als nur Co-Trainer) B.Braungart, G.Baumbach, H.Avermann, "Hansel" "Dornieden und das "Mädchen für Alles" A.Dobic.

Alles hat eben gepasst, sodass mir die Tätigkeit in Bommern viel Freude gemacht hat.

Go-Ku: War der Aufstieg mit dem SVB 05 der größte Erfolg für dich in Bommern?

F.Sczech:

Sicher ist eine Meisterschaft oder ein Aufstieg für einen Fußballer das größte sportliche Erlebnis, aber man sollte nicht vergessen, dass wir mit dieser guten Mannschaft einige Jahre im oberen Tabellendrittel der Bezirksklasse gespielt haben...und wir waren **dreimal in Folge** Stadtmeister, man kann behaupten, dass wir damals eine der besten Mannschaften in Witten waren.

Aufsteiger zur Bezirksliga - 1. Mannschaft 1979/80



Go-Ku: Wie siehst du den Amateurfußball heute?

F.Sczech:

Es hat alles stark nachgelassen. Während die Zuschauerzahlen bei den Profis wachsen und die Stadien fast immer ausverkauft sind, kommen kaum noch Zuschauer zu den Spielen der unteren Amateurlklassen. Selbst in der Landesliga kommen nur noch 100 bis 120 Zuschauer vom Goltenbusch Kurier: Beim Bezirksligaspiel Makedonikos Hagen gegen den TuS Stockum waren gerade mal 2 zahlende Zuschauer.)

Go-Ku: Woher kommt diese Entwicklung?

F.Sczech:

Es fehlt der Nachwuchs. Bei den Jugendmannschaften ist ein Zuwachs von den Minikickern bis zur C.-Jugend zu sehen. Danach kommen aber andere Interessen wie Computer, Fernsehen und auch die Schule stellt an die Jugendlichen mehr Ansprüche. Auch andere Sportarten welche in der Halle stattfinden, werden heute von der Jugend bevorzugt. Da der Nachwuchs fehlt, werden die Amateurmansschaft immer schwächer. Es fehlt bei vielen Spielern der nötige Ehrgeiz und ein Trainer kann in der heutigen Zeit zwar den Spielern noch einiges vermitteln, aber der Vorrang liegt in der eigenen Motivation der Spieler.

Go-Ku: Was hältst du von Fusionen?

F.Sczech:

(Entrüstet und ganz spontan) Überhaupt nichts!! Ich kenne keine Fusion, die bisher sportlich einen Verein nach oben gebracht hat. Als Beispiel Schwelm. Hier haben vier Vereine fusioniert. Aber heute spielt der Verein in der gleichen Klasse, wie vor der Fusion.

Go-Ku: Was ist los im, Wetteraner und Hagerer Raum?

F.Sczech:

Hier ist die gleiche Situation wie im Wittener und Bochumer Raum. Es wird immer schwieriger einen Verein am Leben zu erhalten. In dieser Saison hat die SG Vorhalle die 2.Mannschaft zurückgezogen. Auch die 2. Mannschaft vom TuS Wengern, welche in der Kreisliga A spielt ist zweimal nicht angetreten und der TuS Esborn musste die 3.Mannschaft abmelden.

Go-Ku: Was sind deine Ziele?

F.Sczech:

Nach meinem Herzinfarkt im Herbst des letzten Jahres möchte ich etwas kürzer treten und meine Hobbys wie Fahrrad fahren und die Sauna besuchen forcieren. Auch möchte ich nach 10 Jahren Verantwortung für die Vereinszeitung "Esborner Echo" diese Tätigkeit evtl. aufgeben. Mein 2. Ziel steht kurz vor der Vollendung. Vor ca. 6 Jahren habe ich die Initiative für einen Kunstrasenplatz in Esborn ins Leben gerufen. Dieser Kunstrasenplatz wird zur Saison 2007/08 mit neuer Tribüne fertig sein. Mit sehr viel handwerklicher Eigeninitiative und Spendengeldern von Mitgliedern und Sponsoren ist es uns dann gelungen dieses ca. 500 000€ Objekt (mit neuer Dränage) fertig zu stellen.

Der Goltenbusch Kurier wünscht Dir, Friedbert, vor allen anderen Dingen **G e s u n d h e i t**.

Mit dem kürzer treten zweifeln wir jedoch an, denn nach diesem Gespräch hattest du schon wieder einen Termin. **Wo?** Natürlich auf dem Sportplatz „Am Böllberg“

Friedbert Sczech

**Ein Schuß, ein Tor
und nichts gehört.
Wir helfen!**

Ihre Berater

die
Paul Rybarsch
Hörgeräte-Akustiker
im Johannisviertel 17
Telefon 02302-18071

Lassen Sie sich Ihr Gehör alle 2 Jahre bei uns kostenlos testen



Der Kommentar

Als am 29.04.2007 im Wittener Sportteil der WAZ/WR diese Meldung erschien

SPORT IN WITTEN

FUSSBALL VERBANDSLIGA

Die Kasse ist leer: TuRa gibt auf

Rüdinghauser gehen finanziell am Stock. Am Ende der Saison zieht sich das Team von Trainer Uli Sieweke freiwillig aus der Verbandsliga zurück. Sonntags-Partie gegen DJK TuS Hordel rückt in den Hintergrund

Waren nicht nur die Anhänger von TuRa Rüdinghausen, sondern auch alle Fußball-Fans von Witten geschockt.

Sicher trug auch der jahrelange Rechtsstreit mit den Anwohnern dazu bei, dass die verantwortlichen des Vorstandes jetzt das Handtuch warfen. Aber hat der Vorstand über die letzten Jahre nicht vielleicht auch blauäugig immer in die Zukunft gesehen? In vier Jahren dreimal aufzusteigen ist eine ganz tolle Leistung. Dabei hat man wohl bei aller Euphorie den finanziellen Rahmen der nächst höheren Klasse überschätzt.

Es ist ein offenes Geheimnis, dass Fußballer ab der Kreisliga auch die Hand offen halten. Logisch ist auch, dass bei den höheren Klassen wie Bezirksklasse, Landesliga und Verbandsliga die Gehälter immer höher werden. Wenn dazu, nach der großen Turnhalle auch noch ein Kunstrasenplatz gebaut wird, so muss man sich fragen, ob diese Kosten im Etat genau ausgerechnet waren. Von den Spieleinnahmen können diese Kosten nicht gedeckt werden. Auch in der heutigen Zeit Sponsoren zu finden ist nicht einfach. Wenn man mehrer Sponsoren gefunden hat und diese Sponsoren helfen mit ein solches Projekt zu finanzieren kann man froh sein. Wenn dann einer dieser Sponsoren aussteigt hinterlässt das eine große finanzielle Lücke, welche in den meisten Fällen nicht mehr aufgefangen werden kann.

Hoffentlich ziehen andere Wittener Vereine, die gerne in die Oberliga wollen aus dieser TuRa Maßnahme die Lehren und machen es besser.

Auch unserem Nachbarn der am gleichen Ruhrufer zu Hause ist, und souverän die Landesliga Tabelle anführt wünsche ich, dem Wittener Fußball zu Liebe, dass ihm dieses Schicksal erspart bleibt. Auch in der benachbarten Fußballszenen gibt es Bewegungen und auch viel Gerüchte. Der TuS Bredenscheid soll angeblich in der Saison 2007/08 keine Mannschaften mehr stellen können. Hellas Makedonikus Hagen ist bereits in dieser Saison in der Bezirksliga dreimal nicht angetreten und wird wohl einen Zwangsabstieg hinnehmen müssen. Von PSV Ennepetal hört man, dass die 2.Mannschaft abgemeldet werden muss. Die 2.Mannschaft von RW Stiepel ist in dieser Saison auch schon mehrmals nicht angetreten.

Auch der SV Bommern 05 hat in der Saison 2006/07 keine 2.Mannschaft mehr stellen können, ist aber zuversichtlich dass ab kommender Saison 2007/08 wieder eine Reservemannschaft gestellt werden kann. Auch wird es wohl in Zukunft wahrscheinlich weitere Fusionen geben. In der Vergangenheit haben wir in Witten ja schon so einige Fusionen erlebt. Die Ballfreunde aus Ardey fusionierten mit dem VfL Witten. Heven 67 fusionierte mit dem TuS Heven und Stockum 67 verschmolz sich mit dem TuS Stockum. Das jüngste Beispiel war die Fusion vom VfB Witten mit dem alten FC Witten 92 in die SpvG Witten.

Ich will für die kommende Spielzeit hoffen, dass mir solche Hiobsbotschaften erspart bleiben, und ich weiter am Spielfeldrand auch in den unteren Klassen mich am Amateur Fußball erfreuen kann.

HUB



Ihr Spezialist für Sportbrillen
aller Art



Ruhrstraße 25
58452 Witten
Fon 02302/132 25
Fax 02302/401000
www.uwe-vladar.de
info@uwe-vladar.de

Erdgas fahren – sauber sparen.



**Stadtwerke
Witten**

Einfach einschalten.

Förderverein SV Bommern 05

Viele unserer Mitglieder des Fördervereins werden sich schon gefragt haben:

„Was tut sich im Förderverein?“

Ich möchte mit diesem Bericht auf diese Frage versuchen Antworten zu geben.

Der Förderverein ist seit dem 1. Januar 2007 beim Amtsgericht in Witten eingetragen, und auch seit diesem Datum handlungsfähig.

Es haben aber zwischenzeitlich auch schon mehrere Gespräche mit der Stadt Witten stattgefunden.

Ohne die Zusage über finanzielle Unterstützung der Stadt Witten und des Landes NRW sowie des EN Kreises ist leider der Kunstrasenplatz nicht zu finanzieren.

In einer Pressemitteilung stand im Monat April, dass die Stadt Witten sich bemüht in jedem Ortsteil Wittens einen Kunstrasenplatz zu bauen. Dieses lässt auch uns hoffen, dass die Verwirklichung unseres Projektes möglich sein wird.

Sobald uns eine Zusage der Stadt Witten vorliegt werden wir Aktionen unter dem Motto

“50 Jahre Asche sind genug“

durchführen.

Die Pläne für diese Aktionen sind bereits fixiert. Wir werden dann Sponsoren ansprechen um das ganze Objekt zu realisieren.

Der Kunstrasenplatz würde aber nicht nur für die Fußballabteilung des SVB 05 einen sportlichen Aufschwung bedeuten. Dieser Platz würde auch zusammen mit der neuen Turnhalle des TuS Bommern für die Infrastruktur des Ortsteils wichtig werden. Könnten dann doch die beiden Bommeraner Schulen praktisch ganzjährig ihren Schulsport (bei Bedarf) vormittags auch auf dem Kunstrasen durchführen.



Grabmale
Individuelles aus Naturstein

WIEGOLD

Jutta & Jochen Wiegold GbR
Steinmetz-Steinbildhauermeister und staatl. gepr. Gestalter

Wullener Feld 42 Tel. 02302 / 80934
58454 Witten Fax 02302 / 800523
www.grabmale-wiegold.de

Deshalb sind wir optimistisch dieses Objekt zu verwirklichen, denn wir liegen im “Trend”: auch in andere Nachbarstädten bemüht man sich, die Aschenplätze in Kunstrasen umzuwandeln. So möchte man in Dortmund 15 Plätze von Asche in Kunstrasen umwandeln. Da auch hier die Stadtkasse leer ist, prüft man neue Finanzierungsformen wie Leasing, Sponsoring oder Zuschüsse durch das Land.

In Hagen sollen alle 5 Stadtteile einen Kunstrasenplatz erhalten und auch hier wird heiß über die Finanzierung diskutiert. Bei allen Städten steht aber (siehe oben) eine gerechte Verteilung der neuen Plätze auf alle Stadtteile ganz oben an.

Bei der ersten öffentlichen Präsentation bei dem diesjährigen Vereinstag am 17. Mai hatte der Förderverein einen Infostand mit einem Muster vom original Rasenstück aufgebaut. Besonders die jetzigen aktiven Spieler kamen immer wieder um sich den Rasen anzusehen oder diesen anzufassen und zu streicheln. Aber auch die älteren, früheren Spieler interessierte dieser Kunstrasen. Und man hörte oft den Satz:

Auf diesem Belag möchte ich auch noch einmal spielen.

Bei so viel Interesse, gelang es uns an diesem Tag 16 neue Mitglieder zu werben, sodass, die von uns angepeilte Zahl, von 100 Mitgliedern im Förderverein wohl noch im Mai oder Juni erreicht werden kann.

HUB

Raumausstattung Keffler

Auf 2 Etagen finden Sie bei uns, wonach Sie vielleicht schon lange gesucht haben!

- **Polstermöbel:**
Körpergerecht und bequem, in **Leder** und **Bezugsstoff** zu günstigen Preisen.
- **Massivholzmöbel:**
In Eiche und Kirsche, auch in Sondermaßen
- **Wir nehmen Ihre gebrauchten Möbel in Zahlung**
- **42 Jahre eigene Polsterei:**
Wir beziehen Ihre Polstermöbel. Die preiswerte Alternative zur Neuanschaffung.

Bungestr.5 • Witten-Bommerholz / Am Wasser  turm
Tel. 02302-3 20 13  am Haus



BESTATTUNGEN
Bommerholzer Straße 40 a
02302/31044



023 02/3 10 44

Friedrich Lauterbach GmbH
Wullener Feld 9 b • D-58454 Witten
www.schreinerei-lauterbach.de

- Möbel nach Maß
- Treppenbau
- Wintergärten aus Holz und Kunststoff
- Fenster & Haustüren
- Sicherheitsschließ-Systeme
- Innenausbau
- Reparaturen etc.

Lauterbach

Schreinern nach Maß



DRU^{CK}WE^{RBUNG}
STRACH

Stollenweg 9 c • 58 300 Wetter-Wengern
Tel.: 02335 / 97 53 730 • Fax: 02335 / 97 53 732
info@druwe-strach.de

Die nächste Ausgabe erscheint im August 2007

Impressum:

Herausgeber: SV Bommern 05 e.V.
Redaktion: Hans-Ulrich Baumann
Jörg Leuschner

Freie Mitarbeiter:

Gerd Hartmann
Kirsten Burckhard
Uli Haß
Friedbert Sczech

Anschrift des Vereins:
SV Bommern 05/Goltenbusch Kurier
58426 Witten Postfach 4088

Anschrift der Redaktion:
Hans Ulrich Baumann
02302-63330 oder 0172 1618408
Email: BaumannHU@AOL.com



Bauelemente **GERHARTZ**



Feuerschutz · Rauchschutz · Fenster · Haustüren
Innentüren · Rolladen · Garagentore · Vordächer
Markisen · Schließsysteme

Ausstellung: 58452 Witten · Bodenborn 22

Tel. 0 23 02 / 96 31 10712 · Fax 0 23 02 / 96 31 11

// Es gibt einen einfachen Grund, warum uns jährlich rund 1,5 Millionen Menschen besuchen:

Ihre Wünsche
liegen uns am
Herzen!
OSTERMANN

Die Nr. 1 in Witten, Bottrop und Haan

OSTERMANN //

Immer eine Idee voraus: Die großen Einrichtungs-Centren in NRW

Witten-Annen, A 44 Abf. Witten-Annen (45), Gewerbegebiet Annen • Haan-Ost, Rhld., A 46 Abf. Haan-Ost (30), Industriepark Ost • Bottrop, an der B 224, Gewerbeplatz Bottrop-Boyd/Welheim